



Liebe Unterstützer und Förderer des Deutsch-Madagassischen Schulvereins e.V.,



die Nachricht ist es Wert einen Sondernewsletter zu versenden:

300 Kinder bekommen in unserer Schule in Andaromihomaky jetzt täglich ein warmes Essen.

Die Eltern und Dorfbewohner von [Andaromihomaky](#) (ca. 50 Kilometer östlich von Tulear, dem trockensten Gebiet auf Madagaskar) haben uns bei dem Schulkantinenprojekt tatkräftig unterstützt und viel Eigeninitiative mitgebracht. Auf einer Dorfversammlung wurden alle Einzelheiten besprochen. Wer kocht, woher kommen die Kocher, die Ausstattung für die Küche und die Lebensmittel, wo essen die Kinder? Das wichtigste Thema ist das Wasser für 300 Essen.



Patty, die Schuldirektorin vom College le Triomphe in Arivonimamo hat einen detaillierten Finanzierungsplan aufgestellt. Bis auf die Investition eines festen Gebäudes für die Kantine (es fehlen ca. 1.500,00 Euro) ist alles Dank der regelmäßigen Spenden an unseren Verein finanziell auf die Dauer für ein Jahr abgesichert.

In Ermangelung eines festen Gebäudes, haben die Eltern die Initiative ergriffen und ein provisorisches „Restaurant“ in den Boden „gepflanzt“. Das war der Start für die Schulküche. Alles andere, einschließlich der jetzt täglich benötigten Lebensmittel, finanzieren wir von den Spenden an unseren Verein.



Die Kocher wurden in Tulear beschafft. Es sind Energiesparkocher die von der [gemeinnützigen Firma ADES](#) aus der Schweiz entwickelt und in Madagaskar produziert werden. 75 % der sonst üblichen Holzkohle werden mit diesen Kochern eingespart. Ein toller Beitrag zum Umweltschutz, denn immer noch kochen 85 % der Familien in Madagaskar mit offenen Feuerstellen. Gemeinsam mit dem deutschen [Startup BioPellets Energy](#) werden wir im kommenden Jahr versuchen, die Holzkohle durch Graspellets zu ersetzen. Die Kocher sind schon dafür ausgelegt.



Es gibt jetzt auch einen eigenen „Dienstwagen“ für das Kantinenprojekt, eine umweltfreundliche Luxusausführung (weil luftbereit) mit austauschbarem „Öko-Antrieb“. Das Zebu und der Fahrer werden vom Dorf bereitgestellt. So können jetzt die Lebensmittel und vor allem das Wasser von der 10 Km (!!!) entfernten Wasserstelle geholt werden.



Außerdem gab es zur Eröffnung der Schulkantine für alle 300 Kinder das erste Mal in ihrem Leben einen Schulranzen und damit diese nicht leer sind, auch die notwendigen Schulhefte und Stifte. Die Kinder, die Eltern und wir sind glücklich, dass das alles so toll funktioniert hat.



In eigener Sache

Die Schulkantine in Andaromihomaky und in Arivonimamo finanzieren wir aus den regelmäßig eingehenden Patenschaften und Einzelspenden. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns weiter unterstützen können. Deswegen an dieser Stelle noch einmal unsere Kontonummer für das Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft AG
DE42100205000001703400
Deutsch-Madagassischer Schulverein e.V.

Einfach geht es auch mit unserem Spendenbutton auf der Webseite. Einfach anklicken, und entscheiden, ob man mit einem vorhandenen PayPal Konto oder der Kreditkarte spenden möchte.

Auf unserer Webseite „[Wir über uns – Deutsch-Madagassischer Schulverein e.V.](#)“ finden Sie alle Newsletter der vergangenen Zeit.

Besuchen Sie auch unserer Facebookseite. Hier werden Sie ständig über alles auf dem Laufenden gehalten. Interessante Post kann man gerne auch in der eigenen Community teilen.

Klaus Kirste und Frank Dittrich



**Deutsch-Madagassischer
Schulverein e.V.**

Weitere umfangreiche Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite

www.madagaskar-schulen.de

[Impressum](#)

Besuchen Sie uns bitte auch auf Facebook und Instagram:

